

Vocales.

Halle, den 24. November.
* [Wahl.] Bei der heutigen Stadtvorordneten-Er-

Das geistliche Concert am Sonntag Nach-
mittag 5 Uhr in der Volksschule wird vielen, welche erst

Der Handwerkervereins-Verein hatte gestern
Abend im „Rühen Brunnen“ für seine Mitglieder einen

Der Straßenspaß. Die gestrige Mitteilung, daß
Herr Dr. Wilkens aus Bremen die Einstellung von

Die heutige Morgenzeitung zwischen 6 und 7 Uhr
wurde ein heisser Konflikt, als er seinen gewöhnlichen

Stadtsamt Halle. Meldung vom 23. November.
Aufgegeben: Der Schlosser Carl Ruppel, Wilhelm-

geboren: Des Glasermeister Carl Hüfke S. Maz,
3 S. 8 M. 9 L., Dippelstr. 31.

geboren: Des Glasermeister Carl Hüfke S. Maz,
3 S. 8 M. 9 L., Dippelstr. 31.

geboren: Des Glasermeister Carl Hüfke S. Maz,
3 S. 8 M. 9 L., Dippelstr. 31.

Auf dem Friedhof am Todtenfest.

Es regnet die Abendflut sich kaum,
Der Friedhof lag wie ein stiller Traum,

Ich brach eine Rose vom frischen Grab,
Eine Lyra sie fiel die Wangen hinab,

Die Freude so kurz — das Leid so lang, —
Ein Lachen voll Lust — ein Herz so bang, —

F. H., stud. theol.

Bericht des Körnervereins zu Halle a/S.

Breite bei Vollen aus erster Hand mit Ausschluß der Courtage.
Wegen 1000 kg Hanf, Mittelmäßigen 160—178 M., bester 173 M.,

Coursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Table with columns: Name, Amount, and Price. Includes entries like Halle'sche Stadt-Obligationen, Pfandbriefe der Provinz Sachsen, etc.

*) Die Courte der mit * bezeichneten Effecten verhalten sich
pro Cent

Kohlander. Umfangreiches Angebot und täglich niedriger
bemessene Einträge des Auslandes führen zu einer weiteren Entwertung

Kaffinierter Zucker. Die rückgängige Bewegung des Roh-
zuckers hat an dem in ca. 50 Prozent gesunkenen Preis nach

Table with columns: Name, Amount, and Price. Includes entries like Rogneder, Rendement, Nachprodukt, etc.

Prodnizielles.

Merseburg, 23. November. Auch wir haben heute
einen Beitrag zu dem bekannten Thema: Die Freiheit der

einer Kinderleule. Eben als er sich mit seinem Raube zur
Rucht wandte, betrat Frau G. das Verkaufslokal, welche

Aus der Provinz. Die in Ostpreußen begründete
Welter-Kolonie wird in Kürze eröffnet. Es sind Badeein-

Burg, 22. November. Unter Viktoriasymnium hatte
in diesem Jahre zur Feier des Geburtsfestes seiner Prote-

Halle a. S., 23. November. Das hiesige königliche
Konfistorium bringt in der kürzlich ausgegebenen

Roßhausen, 22. November. Vor einigen Tagen
stellte ein hiesiger Kaufmann eine frische Sendung Fische im

Roßhausen, 22. November. Vor einigen Tagen
stellte ein hiesiger Kaufmann eine frische Sendung Fische im

Roßhausen, 22. November. Vor einigen Tagen
stellte ein hiesiger Kaufmann eine frische Sendung Fische im

Roßhausen, 22. November. Vor einigen Tagen
stellte ein hiesiger Kaufmann eine frische Sendung Fische im

Roßhausen, 22. November. Vor einigen Tagen
stellte ein hiesiger Kaufmann eine frische Sendung Fische im

begrißt mit lebhaften Hochrufen den geliebten Monarchen, der nach wenigen Minuten Aufenthalt seine Equipage bestieg und die Fahrt nach Schlingern fortsetzte.

Afchersleben, 23. November. Das Magdeburgische Husaren-Regiment Nr. 10, dessen Chef bekanntlich der Herzog von Braunschweig ist und welches anlässlich seines 70jährigen Bestehens ein Telegramm an den Kaiser sandte, erhielt aus dem Kaiserpalais in Berlin folgende Depesche:

Ich danke dem Officierscorps des 10. Husaren-Regiments für seinen Jubiläumsgruß aufs herzlichste und gedenke mit Anerkennung der Leistungen des Regiments in Krieg und Frieden, also auch des letzten Manövers. Wilhelm.

Aus den Nachbarstaaten.

Leipzig, 22. November. Wie uns mitgeteilt wird, erhielt das hiesige Polizeiamt von einer in Russland aufhältigen Frau, welche im Jahre 1875 Leipzig verlassen hatte, ohne die einer ihr nicht einmal den Namen nach bekannten Schulmachersfrau schuldigen Summe Geldes zu bezahlen, ein Schreiben, in welchem gebeten wird, ihre Gläubigerin zu ermitteln und dieselbe das miteingekündete Geld auszuzahlen. Die damals nach Russland verzogene Frau hatte seitdem, wie

sie schrieb, in der bittersten Armut gelebt und war erst neuerdings in etwas bessere Verhältnisse gekommen, die es ihr möglich gemacht haben, ihre alte Schuld zu begleichen und so ihrer Ehrlichkeit Genüge zu thun.

Parlamentarische Nachrichten.

— Im Herrenhause werden die Plenarstungen nicht vor dem 12. December wieder beginnen; man hofft bis dahin die den Kommissionen zugegangenen Arbeiten, hauptsächlich die Jagdordnung und die schlesische Landgutordnung, erledigt zu haben. Es liegt in der Absicht, das dem Herrenhause bis jetzt vorgelegte Material vor den Weihnachtsferien abzuwickeln.

— Der Entwurf der hannoverschen Kreis- und Provinzialordnung ist am Freitag früh im Druck erschienen. Als Termin des Inkrafttretens ist der 1. April 1885 angenommen. Der Inhalt der Entwurfs ist bekannt. Ueber den Beschluß des Provinziallandtages von Hannover wegen der künftigen Zusammenlegung desselben sagt die Begründung: „Die Regierung glaubt, auch in Hannover an dem Prinzip der Provinzialordnung von 1875 festhalten zu sollen, wonach die Wahlen durch die Gesamtheit der Kreisversammlungen,

nicht durch Interessengruppen erfolgen. — Die Meldung der „Nat.-Ztg.“, daß das Steuerreformgesetz schon dem Abgeordnetenhaus zugegangen sei, ist unrichtig.

Bermühtes.

Fürth, 20. November. Die 13jährige Tochter eines hiesigen Kaufmanns erkrankte gestern Abend nach dem Genusse eines aus einem hiesigen Geschäft bezogenen Stückchens Käse. Die auftretenden Symptome wiesen auf eine Vergiftung hin und der hinzugerufene Arzt erklärte, daß das Kind rettungslos verloren sei. In der That war die Bedauernswerte nach Verlauf von 4 Stunden eine Leiche. Untersuchung ist eingeleitet.

Berantwortlicher Redakteur: Albert Känic in Halle.

6 Mart sind heute aus dem Vergleiche in Sachen Günther v. Bernemünde von dem Herrn Richter zur Armenkasse gezahlt.

Halle, den 21. November 1883. Die Armenverwaltung.
3 Mart Gehalt in Sachen Siedsackmännchen Vergleichs N. v. N. sind heute zur Armenkasse gezahlt.
Halle, den 22. November 1883. Die Armenverwaltung.

Die schönsten Ueberzieher dieser Welt, die man bei Knoll für wenig Geld.

Franzbranntwein mit Salz, chemisch gelöst, gegen Rheumatismus, Krämpfe etc. — Franzbranntwein mit Nicotinsäure etc. gegen Kopfschmerzen, fog. Kopfschleichen. Metztenwurzelöl, ächt, Chinapommade, ächt, Lebertran, gereinigt, empfiehlt Joh. Büddefeldt, Rammischstraße 24.

Vorzügliche Mäntel und poröse Wanderschuhe sind billig zu verkaufen. Näheres Steinweg 33 im Comtoir.

Zur Beachtung!

Meinen tausenden Abonnenten v. Halle und Umgegend zur gefälligen Nachricht, daß ich meine sämtlichen praktischen Sachen, die ich bis zum Neujahr als Prämien gebe, von da ab auf Abzahlung weiterführe, so daß sich auch fernherhin das geehrte Publikum durch keine Teilzahlungen in den Besitz von Anzügen, Kleiderstücken, Einwand, Bettzeug, Regulator, Bilder etc. setzen können.

A. Lustig, Buchhandlg.

Gesangstunden werden erteilt in und außer dem Hause
Wittelsdorfstraße 3. Giebichenstein.
Ein gebild. Frä. erbetet sich gegen mäßiges Honorar zum Vorlesen.
Näheres in der Exped. d. Bl.

Ziegen-, Kaninchen-, Hasenställe

kaufst zum höchsten Preise
Johannes Bernhardt,
Gerbergasse 7.

1 geb. Hobelbank sucht Herrn. Raabe, Drechslermeister, Bärzasse 9.
1000 Thlr. zu 5% auf gute Hyp. zum 1. Jan. gesucht. Adr. auf K. v. Exped. erb.
Ein tüchtiger, unbeschränkter und thätiger Agent

für den Verkauf von Baustellen wird gesucht. Offerten unter Angabe des bisherigen Wertungstreifes und der Honoraransprüche abzugeben unter Nr. 3701 D. postlagernd Halle.

Bauschürze gesucht
Leipzigerstraße 31, im Papiergeschäft.
1 kräft. Arbeiter sucht Stellung, am liebsten in Stärkefabrik. Zu erf. Schmeerstr. 16, v.

Ein lediger Aufseher,

Kavallerist, f. Minera. gesucht. Kochgeschlinge, Jungfern, Mädchen, Stubens, Hans u. Mädchenmädchen sucht Fr. Reparade, gr. Schlamme 10, 1 Treppe.

Hausmädchen

Ein anständiges, eheliches wird zum 1. Dezember oder später gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl.

3 Mädch. Nachm. f. e. Kind w. gef. Bärz. 11
Aelteres Mädchen sucht Aufwart. Thalgaße 3
Ein pensionierter Mann in geordneten Jahren sucht möglichst hohe Stelle als Hausmann, Portier oder Fabriknachwächter. Beste Zeugnisse zur Seite. Näheres durch Rudolf Wolff, Brühlstraße 6.

2 Schürer finden bei einem Lehrer Dieren 1884 gute Pension
Wortzthor 1, 1.

Torten, Honigkuchen, Stollen in vorzüglicher Ausführung, sowie Weihnachtsconfecte. H. Eschke, Leipzigerstraße 44.

Das rühmlichst bekannte Ringelhardt-Glöckner'sche Wand-, Heil- und Zug-Pflaster, mit Stempel (M. RINGELHARDT) und der Schutzmarke auf den Schachteln ist zu beziehen à 25 und 50 S. (mit Gebrauchsanweisung) aus den bekannten Apotheken. Zugnisse liegen beifolgt sind.
NB. Obige Schutzmarke ist nicht vor dem nachgezählten Pflaster.

Gustav-Adolfs-Sache.

Zur Belebung des Interesses für die segensreiche Gustav-Adolfs-Stiftung gedenken wir am Mittwoch den 28. November cr. pünktlich 8 Uhr Abends im Rosenthal (Weidenplan 2a) eine Gustav-Adolfs-Fest zu veranstalten, bei welcher die mitunterzeichneten Geistlichen Knuth, Plante und Wächter von hier Ansprachen halten, während die Mitglieder des akademischen Gesangsvereins unter Leitung des Herrn D. Reule geeignete Gesänge vorzutragen werden. Zum Schluß der Fest werden an den Ausgängen des Saales Liebesgaben für die evangel. Gustav-Adolfs-Stiftung gesammelt werden. Wir beehren uns alle Freunde des Reiches Gottes herzlich zu dieser Feier einzuladen.

Der Vorstand:

Saran, Vorsitzender. Albers, Berger. Died. Dönig, Dümmler. Hartwig, Knuth. Pöge, Plante. Schmalz, Wächter.

Zu dem bevorstehenden Weihnachtsfeste erlauben wir uns wieder um Gaben der Liebe für die Kinder unserer Anstalten zu bitten, denen wir auch diesmal eine Weihnachtsfreude bereiten möchten.

Die Kindererziehungsanstalt wird von 136 Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren besucht, deren Mütter ihren Verdienst meistens außer dem Hause suchen müssen, oder die durch Krankheit nicht im Stande sind, den Kindern die nötige Aufsicht angedeihen zu lassen. Ferner wird unsere Erziehungsanstalt von 30 6-10jährigen Mädchen besucht, welche größtenteils unserer Erziehungsanstalt angehören. Der Unterricht findet wöchentlich an zwei Nachmittagen statt und wird von unserer Hausmutter geleitet. In der Fortbildungsschule werden 39 Knaben unterrichtet, von denen 6 der Freischule im Waisenhaus, 26 der Volksschule und 7 der Bürgerschule angehören. Dieselben besuchen an den Wochentagen die von einem Lehrer beaufsichtigten Arbeitsstunden und nehmen bis zu ihrer Konfirmation an dem Unterricht teil. In diesem Jahre werden es 2 Konfirmanden sein.

Alle diese Kinder bedürfen nun einer Beschäftigung an Arbeitsgegenständen jeglicher Art, und zur Beschaffung derselben bitten wir herzlich um gütige Uebersendung von Geld, Schuhen, Kleidern und Tuchsachen, die wir, weil sie noch ungebraucht werden müssen, bald erwünscht sind. Auch die kleinste Gabe ist willkommen.

Für die treue und gewissenhafte Verwendung derselben, wie für die passende Verteilung der Sachen an die Kinder werden wir Sorge tragen. Zur Annahme sind bereit: Frau Pastor Wächter, an der Ulrichstraße 1, Fräulein Theresie Hummel, Wortzthor 12, Fräulein Gähde, Hausmutter der Anstalt, Martinsberg 14, Frau Behse, Vorsitzende der Anstalt, Wortzthor 30/31.

Die Bescheurungen finden einige Tage vor dem Weihnachtsfeste statt, und werden wir das Nähere in diesem Blatte anzeigen.

Der Vorstand des Frauenvereins zur Armen- und Krankenpflege.

Zu Auftrage: Emilie Behse.
Königsstraße Nr. 31 ist die herrschaftlich eingerichtete 2te Etage, bestehend aus 7 heizbaren Zimmern, Badezimmer und Zubehör, zu vermieten. Eventuell könnte dieselbe mit Comptoir vermietet werden.

Paradeplatz 1 ist eine herrschaftliche Wohnung in meinem neugebauten Hause sofort zu beziehen. Herrschaftl. Beletage, 6 heizbare Zimmer, Zubehör und Garten, zu vermieten um 1. Juni 1. April zu beziehen Karlsruherstraße 27.

Wohnung a 2 Stuben, 2 Kammern, Küche von e. Kinderl. Lehrer zum 1. April 84 gesucht. Df. F. M. Exped. d. Bl.

Große Ulrichstraße 42 zum 1. Januar Wohnung für 200 M. zu vermieten. Gedr. Lösch.

Stube, Kammer, Küche u. Zub. zu 50 M. 1. Januar zu beziehen Friedrichstraße 26.

Freundliche Wohnung zu vermieten. Wohlthatenstraße 9a, Giebichenstein.

Fein möbl. Wohnung Brühlstr. 13, II. Freundl. möbl. Zimmer zu vermieten sofort oder später. Anhalterstraße 5a, I. r.

Möbl. Wohnung, St. u. K., m. 750 M., für 1 oder 2 Herren Schmeerstraße 30.

Möbl. Wohnung Augustastr. 13, II, I.
Möbl. Zimmer Leipzigerstraße 44.
Möbl. Stube Magdeburgerstr. 36, III.
Möbl. Wohnung Bahnhofsstraße 5a.
Möbl. Zimmer Niemeyerstraße 11, p.
Al. Stübchen als Schlafstube Markt 18, III.
Stube mit Bett gr. Wallstraße 27.
Schlafstube bei G. Schiller, II. Schlamme 4.
Anf. Schlafstube H. Ulrichstraße 15, p.
Anf. Schlafstube Lindenstr. 23, Sout.
Anf. Schlafstube Parfstr. 16, p.
Anf. Schlafstube, möbl. Stube Südstr. 3, p.
Ein leistungsfähiger Photograph sucht ein

Atelier

in frequenter Straße und bittet Grundstückerwerb, die gesonnen sind, ein solches einzurichten, um gef. Offerten u. D. 8836 an J. Bard & Co., gr. Ulrichstraße 49.

Ev. Männer- u. Jünglingsverein.

Sonntags den 25. November Abends 8 Uhr, Wauergasse 13 6, Vortrag des Herrn Pastor Lic. Ringelhardt aus Wernitz: „Aus der deutschen Zeit.“ (I. Bild.) Freier Zutritt.

Litteraria.

Montag den 26. November Abends 8 Uhr im Saale der „Stadt Zürich“.

Generalversammlung: Vorstandswahl; keine Mittheilung; gemeinsames Abendessen.
Deutsche Reichsschule.
Verband Halle.

Zu dem am Mittwoch den 28. November im „Neuen Theater“ stattfindenden ersten großen Winterkonzerte (Concert, Vorträge, Theater und Ball) werden alle Mitglieder der deutschen Reichsschule ergebenst eingeladen. Anfang präcis 8 Uhr.

Der Verbandssekretär.
Eintrittskarten à 30 S sind nur gegen Vorzeigung der Mitgliedsarten bei allen Buchhändlern und an den Verkaufsstellen bei Herrn Freier Herr, gr. Klausstraße 22 und Barckow, Buchhändler, G. Puppardt, Kantienstraße, in den Cigarrenhandlungen der Herren Paul Schneider, Poststraße 9, und Feinbräcker & Jascher, Feinstraße, zu haben und sind beide Karten beim Eintritt verbindlich.

Mitgliedsarten sind an eben denselben Stellen gleichfalls zu beziehen.

Die Fleischer-Innung

von Halle will im Verein mit der Gesellschaft den 1. Januar 1884 die Gesellschaft herberge verlegen (Wohnungen gemischt) und bittet Inhaber passender Lokale, ihre Offerten bis zum 1. Dezember bei Unterzeichnetem niederzulegen.

A. Dehmelde, Obermeister.

Neues Theater.
Dienstag den 27. d. M. Wallther = Concert.

Theater Variété.
Hotel u. Rest. z. gold. Schiffschen.
Täglich
Concert & Vorstellung
mit wechselndem Programm.
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfg.

Für Mittwoch Abend ist die gut heizbare Reishaus frei.
Restaurant Rosenthal.

Reisevertrag
verloren von der Kinderstraße bis an die Poststraße. Ich bitte den erklärten Finder, selbigen in der Exped. des Halle'schen Tageblattes abzugeben.

Verloren Türkisch gew. Bordüre, abg. Exped. d. Bl. gegen Belohnung.

Familien-Nachrichten.
Heute Nachmittag 2 1/2 Uhr verschied sanft unser guter Opa, unser heißgeliebter Vater, Großvater, Urgroßvater und Schwiegerater, der Pastor Fr. Richter, im 76. Lebensjahre. Um stille Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen.
Halle, Feig. Belegende, Leipzig, den 23. November 1883.

Die Beerdigung findet Montag den 26. d. Nachmittags zum Trauerhause, Schillershof, statt.

Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß der Privatmann Wilh. Frommrich heute Nacht sanft entschlafen ist.
Halle a/S., den 24. November 1883.

Die trauernden Hinterbliebenen.
Für den Inzeratentheil verantwortlich: W. Wernitzmann in Halle.